

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1911

579 (12.12.1911) Abendausgabe

15 M pro Person gerechnet. Weitere 22 Veteranen und 13 Hinterbliebene erhalten noch 739 M von dem Bezirksamt.

Unfälle.

Ureudschaffen, 12. Dez. (Tel.) Der Wunderdoktor Johann Schieß aus Birkenfeld fuhr heute früh im Automobil zum Besuche seiner Patienten nach Eisenberg.

hd Roanne, 12. Dez. (Tel.) Im Laufe eines Fußballspiels zwischen dem Fußballklub von Roanne und dem Sportklub von Lyons wurde der Führer der Roanner Mannschaft durch einen Fußtritt gegen den Kopf getötet.

hd Völklingen, 12. Dez. Ueber die Explosion im Wintergarten-Kino wird noch berichtet: Der Verdacht scheint sich zu bestätigen, daß ein junger Mann, der 24jährige Arbeiter Berock, der in der vordersten Reihe saß, der Urheber der Explosion gewesen ist.

hd London, 12. Dez. Schwarzer Dampf macht alle weiteren Rettungsarbeiten in der Grube von Anzoville unmöglich.

Schweres Straßenbahnunglück in Dporto. Paris, 12. Dez. (Tel.) Aus Dporto wird gemeldet, daß zwei Wagen einer elektrischen Trambahn in den Duero-Fluß stürzten.

Dporto, 12. Dez. Zahlreiche Reisende der in den Duero gestürzten Straßenbahnwagen waren eben erst aus Para und Manaos gekommen.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Berlin, 12. Dez. Im Sitzungssaal des Herrenhauses hielt gestern abend der Direktor der Deutschen Bank, Herr von Gwinner, vor dem Kaiser einen Vortrag über die Bagdadbahn.

hd Berlin, 12. Dez. Als Nachfolger des russischen Botschafters am Berliner Hof, des Grafen von den Otten-Sacken, der in nächster Zeit seinen Posten verläßt, wird in diplomatischen Kreisen der General Latitschew genannt.

Le. Berlin, 12. Dez. (Privattele.) In der Meher Totschlagsaffäre, bei der bekanntlich der Meher Hobbosi Marsch erschossen wurde, bekundeten mehrere Zeugen, daß der Ermordete die Samainische Gesellschaft wegen Abjüngens eines Deutschland ihm schenkenden Liedes zur Rede gestellt hatte.

Hamburg, 12. Dez. Fünfzehn Mitglieder des Kunstauschusses für das Bismarck-Nationaldenkmal veröffentlichten folgende Erklärung: Nachdem der Entscheidungsausschuß für das Bismarck-Nationaldenkmal den Entwurf von Kreis für die Ausführung gewählt hat, der sich nicht unter den vier von der Majorität der Jurys als Grundlage für die Ausführung empfohlenen Entwürfen befindet, setzen wir uns nicht in der Lage, an der Arbeit des Kunstauschusses für das Bismarck-Nationaldenkmal ferner teilzunehmen.

Leipzig, 12. Dez. Nach der gestrigen Abendigung des hiesigen Gemeinderats, in der eine Kundgebung zum Protest gegen die Trennung des Gouvernements Helm von russisch-polen beschlossen wurde, demonstrierte eine Anzahl Studenten vor dem Reaktionslokal eines hiesigen ruffenfreundlichen Blattes und bemittelte sich, vor das russische Konsulat zu gelangen.

Madrid, 12. Dez. Die Königin ist heute früh von einer Prinzessin entbunden worden.

Petersburg, 12. Dez. Die Reichsduma nahm zur Vorlage betreffend die Reorganisation der Stadtverwaltungen in Polen einen Artikel an. Darnach sind sämtliche seitens der Stadtverwaltungen mit den Reichsbehörden zu wechselnden Schriftstücke in russischer Sprache abzufassen.

Petersburg, 12. Dez. Die Reichsduma nahm zur Vorlage betreffend die Reorganisation der Stadtverwaltungen in Polen einen Artikel an.

die Sitzung in russischer Sprache leitete. Ferner wurde ein Artikel angenommen, in dem den Geistlichen das Wahlrecht zugesprochen wird.

London, 12. Dez. Aus Portsmouth wird gemeldet: Der Staatsanwalt beabsichtigt, die Verhandlung gegen den Kapitän Grosse wegen Spionage heute zu Ende zu führen und Grosse vor die Assisen zu verweisen.

London, 12. Dez. Die „Times“ meldet aus Newport: Die Forderung zwischen Rußland und den Vereinigten Staaten spitzt sich neuerdings zu und wird nunmehr den amerikanischen Kongreß beschäftigen.

Dresden, 12. Dez. Die Zweite Kammer verhandelte heute über die nationalliberale Interpellation betreffend den Modernisteneid.

Dresden, 12. Dez. Die Zweite Kammer verhandelte heute über die nationalliberale Interpellation betreffend den Modernisteneid.

Das Motuproprio (es handelt sich hier um das Verbot den Laien gegenüber, in Strafsachen keinen Priester ohne die Einwilligung der höheren Kirchenbehörden vor das weltliche Gericht zu ziehen) findet vermutlich auf Deutschland keine Anwendung.

Ueber die Zustände in der franz. Kriegsmarine. Paris, 12. Dez. In der Kammer fügte Delcassé noch hinzu, er habe das vor dem Jahre 1907 hergestellte Pulver ausgetrieben.

Paris, 12. Dez. (Tel.) Aus Toulon wird gemeldet: Eine Lebensmittelkammer des Dreadnoughts „Condorcet“ wurde durch das Decken eines Seewasserschalters überschwemmt.

Paris, 12. Dez. In der Kammer fügte Delcassé noch hinzu, er habe das vor dem Jahre 1907 hergestellte Pulver ausgetrieben.

Paris, 12. Dez. (Tel.) Aus Toulon wird gemeldet: Eine Lebensmittelkammer des Dreadnoughts „Condorcet“ wurde durch das Decken eines Seewasserschalters überschwemmt.

Paris, 12. Dez. In der Kammer fügte Delcassé noch hinzu, er habe das vor dem Jahre 1907 hergestellte Pulver ausgetrieben.

Paris, 12. Dez. Infolge der Abtretung von Gabun an Deutschland wird die militärische Organisation der Kolonie geändert.

London, 12. Dez. Der deutsche Kreuzer „Berlin“, der sich vor Agadir auf der Heimreise befand, dampfte gestern auf der Fahrt nach Southampton auch bei Spithead vorüber.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

London, 12. Dez. Lord Charles Beresford hielt gestern in Leicester eine Rede, in der er sich gegen die gegen seine letzten Neuerungen über die Flotte erhobenen Angriffe wandte.

Rußland und Japan seinen Untertanen hinreichenden Schutz für Leben und Eigentum angeheben lassen kann.

Peking, 12. Dez. (Neuter.) In Beantwortung eines Telegrammes Hwangjungs, des früheren Führers der Aufständischen in Wusjhang, in welchem dieser Quantjia die Präsidentschaft der Republik anbot, wenn er sich mit den Aufständischen vereinigen wolle, erklärte Quantjia, daß die fremden Regierungen die Republik niemals anerkennen würden.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Peking, 12. Dez. Trotz des Waffenstillstandes haben rund um Schjtschjwang weitere Gefechte stattgefunden, die zugunsten der Kaiserlichen ausfielen.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 12. Dez.

Die Duer durch Karlsruhe. Man braucht nur über die Straßen zu gehen, um fest jene friedlichen und doch heißen Wettbewerb zu entdecken...

Frau Anna Grütz die zahlreich Erschienenen im Namen der Firma S. Bed in Döflingen. In fast zweistündigem, klarverständlichem, feisenden Vortrag wurde den Zuhörern die wertvolle Bedeutung der Sternlichter...

Zur Kenntnisnahme. Der Artikel „Die Geheimnislosigkeit der Zeit“ in Nummer 98 des „Unterhaltungsblattes“ stammt aus der Feder von Albert von Puttkamer...

Bevorstehende Veranstaltungen.

Der Deutscher Verein für Volkshygiene. Am Freitag, den 15. Dez., dem 2. Vortragsabend des Vereines, wird der Direktor des Untersuchungsamtes am hygienischen Institut der Universität Freiburg über das Thema: „Die Bedeutung des Blutserums für die Erkennung und Behandlung ansteckender Krankheiten“ sprechen...

Wichtigster Konzert des Vereins für evangelische Kirchenmusik. Nächsten Sonntag, den 17. Dezember (dritter Advent), abends 7 1/2 Uhr veranstaltet der Verein für evangelische Kirchenmusik in der Stadtkirche sein übliches Weihnachtskonzert...

Parademusik. Morgen mittag 12 Uhr 15 Min. spielt das Trompetenkorps des Feld-Artillerie-Regiments „Großherzog“ 1. Bad. Nr. 14 unter Leitung ihres Obermusikmeisters Herrn H. Vieze auf dem Schloßplatz bei Ablösung der Schloßwache.

Wetterbericht des Zentralbur. für Meteorologie und Hydrog.

Die gestern über Schweden gelegene Depression hat sich nordwärts weiter bewegt und hoher Druck beginnt sich zungenförmig von Südwesten her in das Binnenland herein auszubreiten...

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with columns: Baro. meter mm, Ther. mom. in C., Abf. Feucht. in Pros., Feuchtigf., Wind, Himmel. Rows for Dec 11, 12, 13.

Höchste Temperatur am 11. Dezember: 6.2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 3.6. Niederschlagsmenge, gemessen am 12. Dezember, 7.26 Uhr früh: 2.9 mm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 12. Dezember früh: Lugano bedeckt 8 Grad, Biarritz heiter 8 Grad, Triest Regen 9 Grad, Florenz bedeckt 8 Grad, Rom wolfig 10 Grad, Cagliari wolkenlos 12 Grad, Brindisi wolfig 10 Grad.

Wetterbericht vom Schwarzwald. am Sonntag, 12. Dez. (Privatteil.) Anhaltender Schneefall, 0 Grad, Neuschnee 6 Zentimeter, St. Gallen stellenweise. am Montag, 13. Dez. (Privatteil.) Starker Schneefall, 1 Grad Kälte, Schneehöhe 8 bis 10 Zentimeter, Westwind.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

Mitgeteilt d. Generalvertr. Fr. Kern, Karlsruhe, Karlsruh. 12. Dez. Norddeutscher Lloyd. Angelommen am Sonntag: „Friedrich der Große“ in Bremerhaven, „Gotha“ in Antwerpen, „Wilow“ in Aden, „Prinzregent Luitpold“ in Marseille, „Brandenburg“ in Galveston, „Frankfurt“ in Buenos-Aires, „Prinz Eitel Friedrich“ in Bremerhaven, am Montag: „Schleswig“ in Alexandrien, „Rhein“ in Bremerhaven, „Zieten“ in Genoa, „Fajfarr“ am Montag, „Redar“ Ligard. Abgegangen am Samstag, „Sigmaringen“ von Galveston, am Sonntag, „Prinz Friedrich Wilhelm“ von Newport, am Montag, „York“ von Neapel, „Seydlitz“ von Suez, „König Albert“ von Gibraltar, „Goeben“ von Algier.

„Red Star Linie“, Antwerpen. Der Postdampfer „Lapland“ der „Red Star Linie“ in Antwerpen, ist laut Telegramm am 11. Dezember wohlbehalten in Newport angekommen.

Telegraphische Kursberichte

vom 12. Dezember.

Large table of telegraphic exchange rates for various locations including Frankfurt, Berlin, London, and others, listing bank names and rates.

Die Großherzogin-Mutter von Luxemburg hat heute nachmittag 12 Uhr 44 Min. unsere Stadt nach längerem Aufenthalt wieder verlassen, um sich direkt nach Luxemburg zurückzubewegen.

Weihnachtsbesuche in Berlin gehen am 22. Dezember abends 6.50 und 7.33 Uhr in Stralsburg ab und kommen am folgenden Tage vormittags 9.38 und 10.28 Uhr auf dem Potsdamer Bahnhof in Berlin an.

St. A. Einwohnerzahl. Ende November hatte unsere Stadt 135 977 Einwohner.

St. A. Fleischversorgung im Monat November. Zu den Viehmärkten im städtischen Viehhof wurden 172 (1910: 225) Ochsen, 246 (176) Kühe, 260 (205) Rinder, 83 (154) Ferkeln, 989 (1118) Kälber und 6236 (3841) Schweine aufgetrieben.

St. A. Vieh- u. Fleischpreise für Monat November 1911. Es betrug der Preis für 1 Pfund Schlachtgewicht: Ochsen 86-92 s (1910: 81-90 s), Kühe 55-71 s (66-74 s), Rinder 90 s (88-91 s), Ferkeln 76-82 s (79-84 s), Kälber 89-98.5 s (86.5-96 s) und Schweine 64 s (71.5-73 s).

Zeitungsentgelt im Schullesebuch. Eine Ende August dieses Jahres in den „Kieler Nachrichten“ erschienene Schilderung der großen diesjährigen Kaiserparade in Altona, die von dem Feuilleton-Redakteur des Blattes D. Metelmann verfasst war, ist jetzt auf Wunsch der Regierung in Schleswig unter ausdrücklicher Bezugnahme auf das Blatt in das deutsche Lesebuch für die Mittelschulen Schleswig-Holsteins aufgenommen worden.

Vortrag. Es war ein glücklicher Gedanke, am letzten Sonntag abend von 8 Uhr ab, im Anschluss an den Vortragsabend im evangelischen Vereinshaus der Südstadt lehrreiche Vorträge kostenfrei zu bieten.

„Red Star Linie“, Antwerpen. Der Postdampfer „Lapland“ der „Red Star Linie“ in Antwerpen, ist laut Telegramm am 11. Dezember wohlbehalten in Newport angekommen.

Advertisement for 'Ein neuer Jahrgang und wieder ein starkes Wachstum!' featuring palm trees and a list of dates from 1903 to 1910. Text describes the growth of products like Palm and Palmona.

Large advertisement for 'Söhnlein Rheingold' wine. Text includes 'Alter abgelagerter Qualitäts-Sect' and 'Zu beziehen nur durch den Weingrosshandel. Vertreter: Franz Fischer & Co., Karlsruhe, Telefon 163.'

Vorstandssitzung des Alldeutschen Verbandes.

— Lübeck, 11. Dez. In Lübeck fand am 10. Dezember eine Tagung des Gesamtvorstandes des Alldeutschen Verbandes statt, die sich mit den schwebenden Tagesfragen, vor allem mit der marokkanischen und dem Verhalten des Auswärtigen Amtes gegen die Verbandsleitung beschäftigte.

Von den Führern der alldeutschen Bewegung bemerkt man Rechtsanwalt Claf, Mainz, Superintendent Klingemann, Essen, Freiherr von Stöffel, Potsdam, Senator Dr. Neumann, Lübeck, General Reim, Berlin, Dr. Hopf, Dresden, Dr. Pöhl, Berlin, Niemann, Barmen, Dr. Reismann-Grone, Essen, Graf du Moulin-Edart, München, und Regierungsrat von Strang, Berlin.

Zur Vorbereitung der Sitzung hielt am Samstag, dem 9. Dezember, der geschäftsführende Ausschuss eine den ganzen Tag ausfüllende Sitzung ab, wobei die Angriffe des Staatssekretärs von Riberlen-Wächter gegen den Verbandsvorsitzenden, Rechtsanwalt Claf, Mainz, eingehend erörtert wurden.

Von allen Seiten wurde zum Ausdruck gebracht, daß das Verhalten des Staatssekretärs durch nichts begründet war und besonders darauf hingewiesen, daß weder dieser, noch der Reichsminister irgend etwas gegen den Vorwurf der Unwahrheit unternommen haben.

Am Sonntag vormittag eröffnete der Verbandsvorsitzende, Rechtsanwalt Claf, Mainz, die eigentliche Vorstandssitzung und wies darauf hin, daß es in dieser ersten Zeit gelte, unbelümmert um persönliche Rücksichten nur das Wohl des Vaterlandes im Auge zu haben und auszusprechen, was ihm dienlich sei.

Zunächst berichtete Generalmajor a. D. Reim, Berlin, über die deutsche Jugendberziehung und Jugendpflege und führte aus:

Fürst Bismarck hat einmal gesagt: „Lassen Sie uns erst einmal alle tot sein, dann sollen Sie sehen, wie die herausgekommene Generation von einem ganz anderen, das heißt härteren nationalen Geist erfüllt sein wird, als dies heute der Fall ist!“ Diese Worte haben sich nicht erfüllt; denn der nationale Sinn, wie er sich in Nationalstolz und in dem Gefühl für nationale Ehre verkörpert, läßt bei uns in weiten Kreisen noch recht viel zu wünschen übrig.

Man nahm früher an, daß die Jugendfrage gelöst werden müßte durch den Staat, die Schule und das Haus. Diese Auffassung hat sich jedoch geändert, nachdem darüber kein Zweifel sein konnte, daß Staat, Schule und Haus nach dieser Richtung nicht ihre volle Schuldigkeit getan haben. Es hat sich aber immer deutlicher herausgestellt, daß es nicht nur eine Jugendfrage, sondern geradezu eine Jugendnot gibt, und die besteht darin, daß die Jugend nicht genügend vor den schweren Gefahren körperlicher wie moralischer Art geschützt wird, auch im Interesse der Nation selbst, denn die Jugend stellt das kostbarste Gut eines Volkes dar.

Es hatten sich nun im Laufe der Zeit Jugendvereine gebildet, die sich aber meistens mit dem Sport, mit körperlicher Weiterbildung beschäftigen, worunter die deutschen Turnvereine gewiß eine segensreiche Tätigkeit entfalten haben.

Geist zu erfüllen, hat sich vor zwei Jahren der Deutsche Jugendverband gebildet, der allerdings von Hause aus vielfach mit der Gegnerschaft der Bureaucratie wie der Theokratie zu kämpfen hatte, weil er seine volle Unabhängigkeit nach jeder Richtung hin scharf betonte. Kurz darauf erschien ein Erlaß des preussischen Kultusministeriums, der auch eine Zusammenfassung der Jugend-Organisationen anstrebte.

Dann hat sich in den letzten Wochen der „Jungdeutschland-Bund“ gebildet, der Ähnliches anstrebt, wie der „Deutsche Jugendverband“. Aber er betont in den Satzungen vorzugsweise die Förderung der Jugend auf körperlichem Gebiet, während die Erziehung zum Vaterländischen mehr in den Vordergrund geschoben werden müßte.

Darauf berichtete der Verbandsvorsitzende, Rechtsanwalt Claf, Mainz, über die deutsche Marokko-Politik, die Regierung und den Alldeutschen Verband. Entsprechend dem Beschluß des geschäftsführenden Ausschusses setzte der Vorsitzende die Mitglieder des Gesamtvorstandes durch vertrauliche Mitteilungen über die Vorgänge des letzten Sommers in der Lage, sich ein Urteil über die Leistung der Regierung zu bilden.

In der Marokkfrage können alle Regierungserklärungen nicht verhindern, daß eine unbeeinträchtigte Prüfung aufgrund der Tatsachen zu folgendem Ergebnis gelangen muß: 1. Das deutsche Reich hat Marokko an Frankreich politisch ausgeliefert und damit auch wirtschaftlich, da die getroffenen Abmachungen angefaßt der französischen Verwaltungs-Gewohnheiten teiglich auf dem Papier stehen bleiben werden.

1. Das deutsche Reich hat Marokko an Frankreich politisch ausgeliefert und damit auch wirtschaftlich, da die getroffenen Abmachungen angefaßt der französischen Verwaltungs-Gewohnheiten teiglich auf dem Papier stehen bleiben werden. Auf diese Weise sind wertvolle wirtschaftliche Möglichkeiten, vor allem auch auf dem Gebiete der Siedlungspolitik, preisgegeben worden.

ull, in dem Fenster von ihnen, des ehemaligen Staatssekretärs von Vintquitt als für das Reich unvorzuziehlich angesehen werden.

8. Der gesamte Isom ist in seinem Vertrauen auf das deutsche Reich, in dem er wiederholt in feierlicher Weise bekräftigt worden war, tief erschüttert worden und er wird sich, aller Voraussicht nach, jetzt der „Macht“, d. h. England und Frankreich, zuwenden.

4. Das Ansehen des deutschen Reiches, seine Politik und Diplomatie hat in der Welt schweren Schaden erlitten, wogegen das französische Selbstgefühl wesentlich gekräftigt ist.

5. Die Herabwürdigung der wohl begründeten nationalen Bewegung durch den Reichsminister hat den Feinden nationaler Politik wirksame Waffen in die Hand gegeben, wie das denn auch schon im Reichstage und in der Wahlbewegung zutage getreten ist.

Zieht man die politischen, wie die persönlichen Folgerungen aus diesen Feststellungen, so ergibt sich für den Gesamtvorstand des Alldeutschen Verbandes die Überzeugung, daß die Vertagung unserer auswärtigen Angelegenheiten, für die nach der Reichsverfassung der Reichsminister die Verantwortung trägt, sich als unzulänglich erweisen hat. Sie entsprach ebensowenig dem Wachbewußtsein des deutschen Volkes, wie seinem nationalen Empfinden und seinen wirtschaftlichen Notwendigkeiten.

Der Vorstand hält es deshalb für seine vaterländische und staatsbürgerliche Pflicht, darauf hinzuwirken, daß nur Veränderungen in den leitenden Stellen Gewähr dafür bieten, daß künftighin die Politik des Reiches so geführt wird, wie sie seiner großen Vergangenheit entspricht und ihm eine gedeihliche Zukunft sichert.

Bei der Erörterung der mit größter Spannung entgegengenommenen Darlegungen des Vorsitzenden ergab sich völlige Einmütigkeit der Auffassung über die Marokkopolitik, ihre Absichten und die Anzulänglichlichkeit des schließlich Erreichten.

Alle Redner, so insbesondere die Herren Frhr. v. Stöffel, Potsdam, Dr. Reuter, Hamburg, Hauptmann Simons, Kassel, Regierungsrat v. Strang, Berlin, Dr. Reimer, Kiel, Dr. Reismann-Grone, Essen, brachten zum Ausdruck, daß der ganze Alldeutsche Verband geschlossen hinter seinem Vorsitzenden stehe. Von einzelnen Seiten wurde noch insbesondere die Haltung des Staatssekretärs v. Riberlen-Wächter auf das Schärfste gekennzeichnet. Die mehrstündige Verhandlung führte zu einer Vertrauensstunde für den Verbandsvorsitzenden und endete mit der einstimmigen Annahme der obigen Entschließung.

Im Anschluß daran wurde an den Staatssekretär a. D. v. Lindemann folgende Drängung gerichtet: „Euer Entzügen spricht der Gesamtvorstand des Alldeutschen Verbandes wegen Ihres, den besten Vereinerleistungen des deutschen Bementums entsprechenden mannhaften Verhaltens in der Frage des Kongoabkommens seine volle Zustimmung und seinen wärmsten Dank aus.“

Darauf wurden die Wahlen für den Gesamtvorstand der nächsten drei Jahre vollzogen und der geschäftsführende Ausschuss für das Jahr 1912 gebildet; es erfolgte die Wiederwahl der bisherigen Mitglieder und die Zuwahl der Herren Prof. Dr. Graf du Moulin-Edart-München und Fabrikant W. Niemann-Barmen.

Um halb 3 Uhr nachmittags schloß der Vorsitzende die Tagung mit der Aufforderung, durch treue Mitarbeit die vaterländischen Aufgaben des Verbandes erfüllen zu helfen. Daran schloß sich ein gemeinschaftliches Mahl, das aus allen Teilen des Deutschen Reiches Zusammengetretenen noch einige Stunden in angeregter Unterhaltung zusammenhielt.

Konkurrenz in Baden.

Konkurrenz in Baden. Vermögen der Firma Strohmayer und Herling, Ziegelei und Bergwerk in Ruppenheim. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Göhmann hier. Konkursforderungen sind bis zum 19. Dezember 1911 bei dem Gerichte anzumelden. Prüfung der angemeldeten Forderungen Samstag, 30. Dezember 1911, vormittags 11 Uhr. Vermögen des Kaufmanns Friedrich Köhler in Achern (Firma Friedrich Köhler vorm. J. Goldstein in Achern). Konkursverwalter: Rechtsanwalt Ries hier. Konkursforderungen sind bis zum 18. Dezember 1911 bei dem Gerichte anzumelden. Prüfung der angemeldeten Forderungen Mittwoch, 27. Dezember 1911, nachmittags 4 1/2 Uhr.



Gib mir Somatose!

Kinder nehmen besonders gern und erfolgreich Somatose — ein hervorragendes, blutbildendes Kräftigungsmittel bei Blutarmut, Appetitlosigkeit und den verschiedensten Schwächezuständen.

- Somatose bessert Appetit und Verdauung
Somatose kräftigt Körper und Nerven
Somatose hebt Allgemeinbefinden und Lebenslust.

Die Mutter merkt mit Genugtuung, wie ihre Lieblinge nach Somatosegebrauch aufzuleben beginnen. Wie sie allmählich ihre frühere Munterkeit, Esslust, frische Gesichtsfarbe erlangen, wie die Freude an Spielen und Lernen sich erneut einstellt.

Deshalb sollte jede Mutter zuerst an Somatose denken, wenn die Kinder infolge der Anstrengungen der Schulzeit usw. im Wachstum zurückbleiben. Wenn sie schwächlich, appetitlos, nervös, reizbar usw. sind.

Man verlange die Somatose in der nächsten Apotheke oder Drogerie. Entweder flüssig „süß“ oder „herb“, in Originalflaschen zu M. 2,50, oder in geschmackfreier Pulverform. Von dieser sind Dosen zu M 1,40, M. 2,60, M. 5, —, M. 12, — erhältlich.

Für längeren Gebrauch sind die grossen Packungen der Pulverform als etwas vorteilhafter zu empfehlen.



Karlsruhe - Museumssaal.

Freitag, den 15. Dezember 1911, abends 8 Uhr
Geheimrat Professor Dr. Ritter

Ernst von Possart

(Rezitation).

I. Hofkapellmeister Leopold Reichwein (Klavier).
Rest-Abonnements auf die 3 Künstler-Konzerte:
Possart, Kreisler, Messchaert 10.—, 8.—, 6.—, 4.50.
Eintrittskarten zu Mk. 5.—, 4.—, 3.—, 2.50, 2.— und
1.50 in der Hofmusikalienhandlung **Hugo Kuntz**,
Nachf. Kurt Neufeldt, Kaiserstrasse 114, Fernsprecher 1860
von 9—1 und 3—6 Uhr.

Badnerland im Winter

Wintersportplätze ersten Ranges.
Skiwettrennen, Rodelrennen, Eislauf. — Illustrierte Broschüre vom
Fremdenverkehrsverband Karlsruhe.

Triberg

Schwarzwald. 700—1000 m ü. M. — 1. Ranges.
Weithin ausgedehntes Skigebiet. — Grosse
Sprungschanze. — Eisplätze.
Schönste Rodelbahn des Schwarzwaldes.
Einzigste Kunstbobsleighbahn
Südwestdeutschlands.
— Zahlreiche Wintersportveranstaltungen. —

Hotels:
Schwarzwald-Hotel.
Wehrle (Ochlen).
Löwen-National.
Sonne.
Post.
Ill. Prospekte gratis durch die Stadt-Kurverwaltung.

Todtmoos

840 m ü. M. — Schönster Winteraufenthalt. — Gasth. z. Sonne. Besteiger. Haus in sonn. Lage. Zentralheizung. elektr. Licht. Pension inkl. Zimmer v. Mk. 4.50 an. Besitzer: Rud. Jordan.

Titisee

im bad. Schwarzwald. 858 m ü. d. M.
Idealer Winter-Sportplatz
Skisport (Sprunghügel), Eissport, Rodelsport etc.
Herrliches Skigelände in der Umgebung. Ausgangspunkt für Skitouren im Feldberg-Gebiet. ::
Empfehlenswerte Hotels: **Hotel Titisee :: Schwarzwald-Hotel :: Hotel Bären.**

Schönwald

1150 m ü. M. b. Triberg, Schwarzwaldbahn, 1/2 St. oberh. der Triberger Wasserfälle, einer der schönsten und idealsten Wintersportplätze im Herzen des Schwarzwaldes. — **Hotel und Kurhaus Schönwald.** Starke Besonnung. Elektr. Licht. Sprunghügel. Gut gepflegte Rodelbahn direkt beim Hotel beginnend. — Prospekte bereitwilligst durch den Besitzer L. Wirthle.

Schluchsee

Sehr besuchter **Wintersportplatz** im schönsten Teile des südl. bad. Schwarzwaldes. — 822 Meter über dem Meer. Nahe dem Feldberg. Schlittenbahn ab Station Titisee 1 1/2 Stunden. Gutes Gelände für Ski- und Rodelsport, sowie Eissport (spl. Eissegelsport) auf dem 4 km lg. See. Billigste Pensionspreise. Elektr. Licht. Eigenes Fuhrwerk. Sportgeräte leihweise vorrätig. **Hotel und Pension „Sternen“.**

Pforzheim.

Vermoge seiner Höhenlage und schöner Umgebung sehr geeigneter Wintersportplatz. In nächster Nähe 2 km lange Rodelbahn. Skigelände für Anfänger. Auskunft durch den Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs.

Karlsruhe

Kunst-, Theater-, Konzert-, Schul- und Garten-Stadt. **Im Winter:** Grosse Maskenbälle, zahlreiche musikalische und sonstige gesellige Veranstaltungen. **Eisfeste** im Stadtgarten und auf anderen öffentl. Eisplätzen. **Rodelsport** in nächster Umgebung (Turmberg, Albtal). **Skisport-Veranstaltungen** des Skiclubs Schwarzwald-Badener Höhe (Sitz Karlsruhe) auf den Höhen des nördlichen Schwarzwaldes. Prospekte und Auskünfte durch den Verkehrs-Verein.

Hotel Feldbergerhof

ersten Ranges
Feldberg, Schwarzwald, 1500 m ü. M.
Erster Deutscher Wintersportplatz
Wintersaison vom Dezember bis Mai.
Durchschnittliche Schneehöhe 2 m — Günstiges Skigebiet
Die Besitzer: Mayer & Schladerer.

Baden-Baden

„Französischer Hof“
Neuest. Komfort, Zentralheizung, Bäder, Pension. Mässige Preise.

Winter-Titisee

Schwarzwald. 860 m ü. M.
Sportartikel leihweise im Hotel, Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder im Hause. In unmittelbarer Nähe der neuangelegten Rodelbahn, Sprunghügel und Schlittschuhbahn. Volle Pension mit Z. von Mk. 6.— an. Geft. Prospekte verlangen. — 11090a
Besitzer **R. Wolf.**

Hotel Titisee

Haus I. Ranges in schönster Lage am See.

Zu verkaufen od. zu vermieten.

Bobbeigrundstück in Mühlburg. Nähe Rheinhafen, ca. 1000 qm bebaut, mit kompletten großen Kraftanlagen, Maschinen, Kesselhaus, sowie Werfttattanbau, Schienenschluss, Verlade-Rampe, Büro und Wohngebäude, nebst großem Baggerplatz und Schuppen ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres durch den Liquidator **Moritz Mond**, Karlsruhe, Seidenstrasse 42. 1860.

Weihnachts=Verkauf

zu

hervorragend billigen Preisen.

Wetterfeste Loden-Capes

aus Strich- und Kamelhaarloden, gut imprägniert
M 12.75 14.50 16.50

Sport-Anzüge

in vielen Façons, langer Hose, Ansatz und Breeches
M 29.50 36.— 45.—

Schi-Anzüge

M 45.— 48.— 55.—

Sport-Hosen

aus strapazierfähigen Loden u. englisch gemust. Stoffen
M 7.50 9.25 10.50 13.—



Spiegel & Wels

Aquarien- und Terrarien-

freunden Karlsruhe.
Dienstag, 12. Dez., abends 1/9 Uhr,
Ordentliche Sitzung
mit Verlesung im „Landrecht“
Zahlreiches Erscheinen von Mitgliedern und Gästen erwünscht.
Der Vorstand.



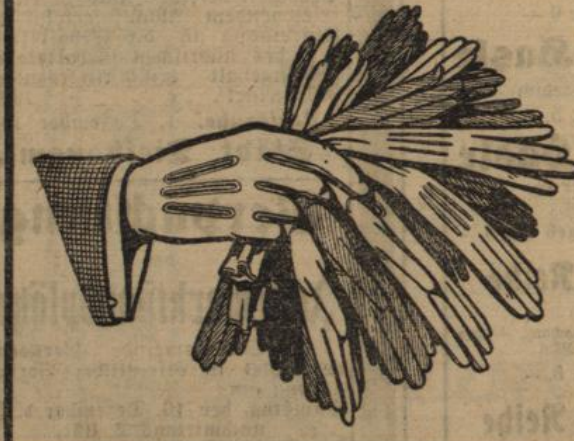
Der Riesen-Gorilla

nebst Skelett
Bleibt auf allgemeinen Wunsch noch einige Zeit ausgestellt.
Kaiser Wilhelm-Passage 2329.
Geöffnet von 2 Uhr mittags bis 8 Uhr abends.

Weihnachts-Schinken!

Empfehle meine anerkannt vorzügliche, gutgeräucherten Schinken, 4-Schüblig per Pfund Mk. 1.30
Bestellungen auf Schinken in allen möglichen Arten nehme ich schon entgegen. 19557
Prompter Versand nach auswärts.

Gustav Bender
Grossherzogl. Hoflieferant
5 Lammstraße 5.
Gut erhaltene kompl.



Ziegenleder-Damen-Handschuhe

2 Druckknöpfe
1 Paar M 3.50 3 Paar M 10.—
sind unvergleichlich durch ihren vorzüglichen Schnitt und ihre Eleganz. ::
Sie sind sehr dauerhaft und daher sehr preiswert. Ein Versuch wird Sie befriedigen.
Rud. Hugo Dietrich
Kaiserstr. 179a, Ecke Herrenstr.

Excelsior-Holzwole-Maschine

einfach wirkend von G. & B. Hied & Dyne, Berlin, dazu Robelmeier, automatische Riegelmesser, Schärfe- u. Anfertigungsmaschine billigst zu verkaufen.
Ferner ist eine große Anzahl **Waren-Gestelle** zu ausnahmeweise niedrigem Preise abzugeben. 11192a.21
Steingussfabrik Schramberg in Liquid.

Zigarettenfabrik

für wöchentlich 50 bis 100 Tille Zigaretten mittlerer Preislagen gesucht.
Erferten unter G. 4785 an Gaasenlein & Bogler, Alt-Gef., Karlsruhe. 19523

Friedrich Chr. Kiefer

Grossh. Hoflieferant
Karlsruh. 4, Telefon 254
liefert alle Sorten **Kohlen, Koks, Brikets, Holz** prompt und gut. 19510.6.1

B. Kamphues

Uhrmacher und Juwelier
Kaiserstrasse 207 Telefon 245f.
Aussergewöhnlich vorteilhaft:
gefaßte Brillanten
Gelegenheitskäufe.

Wer

etwas zu kaufen sucht,
etwas zu verkaufen hat,
eine Stelle sucht,
eine Stelle zu vergeben hat,
etwas zu mieten sucht,
etwas zu vermieten hat,
inseriert am erfolgreichsten und billigsten in der
Badischen Presse

Drachbriefe werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“.

Expedition:
Ecke Lammstraße und Birzel.

Aus dem Karlsruher Vereinsleben.

Karlsruhe, 12. Dez.

Der Gewerbeverein Karlsruhe, E. V. Fast jedermann hat von der großen und bedeutungsvollen internationalen Hygiene-Ausstellung in Dresden gehört...

Karlsruher Männerturnverein. Am Sonntag vormittag veranstaltete der Männerturnverein ein Schauturnen seiner Mädchenabteilung...

Der Gesangsverein Freundschaft hielt kürzlich eine Abend-Unterhaltung im Monopolhotel ab, die den zahlreichen Anwesenden einige genussreiche Stunden bot.

Gerichtszeitung.

Mannheim, 11. Dez. Zwei schwere Jungen, die Tagelöhner A. Vanninger und Joh. Schmitt hatten sich vor der Strafkammer wegen schwerer Diebstähle zu verantworten.

Mitona, 12. Dez. (Tel.) Wegen Unterschlagung von 230 000 Mark wurde der Rechtsanwalt und Justizrat Waacke von der Strafkammer des hiesigen Landgerichts zu 3 Jahren Gefängnis verurteilt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Heimzuge meines lieben Mannes, unseres guten Bruders, Schwagers und Onkels, des

Herrn Gustav Straub

sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Anna Straub.

Karlsruhe, 11. Dezember 1911.

19526

Danksagung.

Für die uns anlässlich des schweren Verlustes, den wir durch den Heimgang unseres untergegangenen Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Jakob Schempf

erlitten haben, erwiesene herzliche Teilnahme, sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1911.

Kriegstraße 154.

Trauer-Hüte

in größter Auswahl bei L. Ph. Wilhelm, Karlsruher Kaiserstraße 205.

Telephon 1609 Rabat-Ebar-Verein. 18812.16.14

Luise Schumacher

KARLSRUHE Waldstrasse 53 Telephon 2136.

Reiche Auswahl in sehr soliden Juwelen, Gold- und Silberwaren Bei Barzahlung 5% Rabatt. Größtes Lager in versilberten Waren, Bestecke etc. der Württbg. Metallwarenfabrik Geislingen-St. Kataloge gratis. Bei Barzahlung 3% Rabatt.

Großer Prachtglobus

104 cm Umfang, 33 cm Durchmesser, 54 cm Höhe, 18farbig ausgeführt, auf Grund neuesten Materials bearbeitet, unentbehrliches Orientierungsmittel, zugleich elegantes u. praktisches Schmuckstück nur Mark 8.50

Zu beziehen durch Ferd. Thiergarten, Verlag der „Badischen Presse“.

Jahres-Einkommen von 5000 bis 6000 Mark können strebende Leute jeden Standes sich verschaffen durch Uebernahme der Verwaltung...

Tanzunterricht. Zu unserem am Mittwoch, den 13. Dez., abends 8 1/2 Uhr, beginnenden Kurs erbitet nach Anmeldungen. Restant. „Säbinger Löwen“, sowie Getrichter. 18. II. 339227. Geschw. Weber.

Nach Süd-Amerika! ab Amsterdam via Dover, Boulogne s/M., La Coruna Vigo u. Lissabon mit den neuen, grossen Doppelschrauben-Dampfern des Königl. Holländ. Lloyd. Anskunft und Kajütenfahrkarten durch: 18539 Karl Morlock, Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 26, Rondellpl. Tel. 768.

Praktische Geschenke in grosser Auswahl, Spezialität: Tafel-, Glas-, Kaffee-, Zee-, Wasch-Service. Beste Fabrikate empfiehlt billige Preise Otto Büttner, Glas, Porzellan, Kücheneinrichtungen, Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse, Rabatmarken. 19581

Oetker's Rezepte Vanille-Gebäck. Zutaten: 250 g Butter, 150 g Zucker, 1 Päckchen von Dr. Oetker's Vanillin-Zucker, 100 g Mandeln, 4 Eier, 500 g Mehl, 1/8 Liter Milch oder Rahm, 1/2 Päckchen von Dr. Oetker's Backpulver.

An die Geschäftswelt! Aus Anlaß der jetzigen Weihnachtsaison machen wir darauf aufmerksam, daß die „Badische Presse“ mit ihrer Auflage von zweimal täglich je 33000 Exemplaren die gelesenste u. verbreitetste Zeitung von ganz Baden ist...

MILKA VELMA NOISETTINE Suchard DIE BELIEBTEN ESS-CHOCOLADEN. UNENTBEHRLICHER PROVIAANT FÜR TOURISTEN.

